Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift

psalmes umbgeschrift
ist moyses psalm umb
der iuden und umb der
egypten ungelauben
in dem auch etzlich los
erstan sint · er saget
auch von der gefenck
nuzze die die iuden
bey moyses zeiten bey
den mustern in egypten
lande die sprachen
daz got dise werlde
sach und werck sye
weren bos oder gut
nicht achten und davon
lebenten die leut nach
ir selbes willen die
sint damit verloren
und davon sprach moy
ses

93 O deus ultionum dns
deus Gott herre
der rache glos wann
er ist ein starcker her
re zu richen und zu
buzzen wen er wil text
der herregot der rach
has frechlichen getan
glos daz er tut nach
seinem wirzen wiz er
wil davon bat moyses
und sprach text Wir
dicz erhoget herre der
du daz erdreich richest
glos daz dann gewalt
ergeugest und die sun
der kuzzest textus
gibe dem under gelt
den hoffertigen glos
daz ist den egypten
die durch ir hoffart
nicht gotes botschaft
gehorsam sein die er
in bey moysi enbot
daz er daz iudische
volk hete ledig gelin
zen davon sprach er
text Wie lang der
re die sunder wie lang
herre die sunder rument
sich glos daz si dem
volk in engsten haben
gehoffen er sprecht
text Sie reden
ungerechtikeit reden
glos als pharao zu
moysi sprach horcich
die stymme dines her
ren so lazze ich dich
gen text Sie wir
den alle reden die in
gerechtikeit wirchen
er sprecht text Sie
haben herre dein volk
gedemutiget glosa
mit harter arbeit mit
laymen und mit ze
gelin daz sie mit ir en
fuzzen töten musten